



Ch.-B.:123456
10/05/2020

Blick mit Sicherheit

code-M camera stellt die Produktkennzeichnung sicher

Ob als Lebensmittel, Medizin oder als Kosmetik: Chargennummern und Verwendungsdatum auf den Produkten sichern unseren Alltag. Damit jederzeit und klar identifiziert werden kann aus welcher Charge ein Produkt stammt, muss die Anwesenheit dieser Informationen auf jedem Artikel gewährleistet sein.

Die erfolgreiche Kombination des Inkjet Printers alphaJET, der Software code-M und der VeriSens aus dem Programm des Kameraspezialisten Baumer druckt Daten aus der Datenbank und prüft an Ort und Stelle die Anwesenheit des Gedruckten. So können zu jeder Zeit alle Produkte einer eindeutigen Produktionsmenge zugeordnet werden; zur Sicherung der Qualität.

Geprüfte Qualität

Seit 1925 zählt die Henry Lamotte Oils GmbH zu den führenden Lieferanten und Produzenten von Ölen, Fetten, Wachsen und artverwandten Spezialgrundstoffen sowie Aromaextrakten.

Getreu seiner hanseatischen Prägung setzt das Unternehmen verantwortungsvoll auf faire und nachhaltige Geschäftsbeziehungen und ist stolz auf langjährige Verbindungen zu Kunden und Lieferanten. Profunde Marktkenntnisse, engagierte Mitarbeiter und durchgängige

Qualitätssicherung bilden ein innovationsorientiertes Unternehmensklima.

„Unser Technik-Team schaltet die Anlage am Morgen ein und am Abend wieder aus. Der Drucker läuft quasi störungsfrei. Wir sind sehr zufrieden mit der Zuverlässigkeit der code-M camera Kombination.“

Zum Kundenkreis zählen die Lebensmittelindustrie, der Lebensmittelhandel und die Pharma- und Kosmetikbranche sowie die Futtermittelindustrie und die chemisch-technische Industrie.





01 Die Ausgangssituation

Außerhalb des Reinraumes laufen die befüllten und verschlossenen Gebinde über ein Förderband zur Abpackstelle. Hier werden die verschiedenen Gebinde (Flaschendeckel, Faltschachteln oder Tiegel) 2-zeilig per Tintenstrahldrucker gekennzeichnet. Laufen die Produkte auf dem Förderband zu nahe beieinander, kann es passieren, dass der Produktsensor nur ein Gebinde erkennt und nur ein Drucksignal an den Inkjet sendet. Eine Sichtkontrolle durch Mitarbeiter bleibt unsicher.

*Sebastian Fehsenfeld
Techn. Betriebsleiter*

„Wir arbeiten seit Jahren sehr zufrieden mit dem Vorgängermodell alphaJET C. Aber die Möglichkeiten der Software code-M und das sehr schöne Schriftbild haben uns vom Wechsel zur neuen Generation überzeugt. Demnächst stellen wir weitere Linien um.“



02 Eine Lösung für Qualität und Sicherheit

Inkjet Drucker/Software/Kamera sind bereits als Standardkombination aufeinander abgestimmt: alphaJET + code-M camera + VeriSens

Eine Probeinstallation an der Produktionslinie vor Ort zeigte rasch positive Ergebnisse, denn das Technik-Team bei Henry Lamotte Oils hatte den Testaufbau bereits intuitiv bestens vorbereitet.

Die Vereinzelung der Gebinde über Geschwindigkeitsdifferenzen ist für die Beschriftung kein Problem.



03 Kameraprüfung mit Zusatznutzen

Die Software code-M prüft jetzt zum einen, dass nicht mehrere Gebinde aneinander stehen und zum anderen, dass der Druckertext vollständig vorhanden ist. Im nächsten Schritt werden Kamera und code-M zudem auch den Textinhalt abgleichen.

Die durchschnittliche Bandgeschwindigkeit von 12 – 15 m/Min. stellt den alphaJET für die Produktkennzeichnung vor keine Herausforderung.

Kamerainspektion erfolgt mit einem idealen Abstand von 135 mm, gemessen ab Mitte Druckkopf bis Mitte Kamera-linse.

code-M Software

Die code-M Software und ihre Erweiterungen optimieren Produktionsprozesse. Eine Integration mit code-M camera hilft fehlerhafte Bedieneingriffe zu vermeiden für größtmögliche Produktionssicherheit.

Erfahren Sie mehr unter: kba-metronic.com/de/Tintenstrahldrucker

alphaJET - continuous inkjet Technologie

Der berührungslose Druck mit CIJ-Systemen ist eine bewährte Methode für das Aufbringen variabler Daten direkt an der Produktionslinie. Es bietet dem Anwender ein hohes Maß an Flexibilität und liefert akkurate Druckergebnisse.

